

# CASE STUDY Managed Kubernetes powered by Continuum

Continuum steht für Kontinuität und Flexibilität. Die maßgeschneiderten Cloud-Konzepte von Continuum sind skalierbar und passen sich präzise den Anforderungen moderner und erfolgreicher Unternehmen an. Das Branchen-Know-how und die langjährige Erfahrung helfen Continuum die komplexen Aufgaben von heute und morgen zu erfüllen und so stets einen Schritt vor ihren Mitbewerbern zu sein.

## KUNDENPROFIL

Unser Kunde ist ein weltweit agierender B2C-Anbieter von Zweiradzubehör. Seit der Gründung 1990 steht die Marke für „Made in Germany“. Entwicklung, Fertigung, Vertrieb, Marketing – all das leisten ca. 500 Mitarbeiter in der Zentrale im Süden Deutschlands, um die weltweiten Distributoren und Kunden optimal mit Produkten und -Services zu bedienen. Der Vertrieb erfolgt über einen Magento-basierten Onlineshop in 16 Ländern.

## AUSGANGSSITUATION

Neben den klassischen Ladengeschäften liegt der strategische Fokus unseres Kunden auf dem internationalen Vertrieb seiner Produkte über seine Onlineshops. Mit dem End of Life der bisherigen Shop-Software (Magento 1) sollte das System im Jahr 2020 grundlegend neu und performanter aufgestellt werden. Dazu standen der Wechsel auf einen modernen Shop, eine Überarbeitung der User Experience, der Einsatz eines PIMs sowie die Erneuerung der IT-Infrastruktur auf der Agenda. Das bisher starre Konstrukt zu monatlich fixen Kosten und fehlender Skalierbarkeit war nicht mehr zeitgemäß. Es fehlte die notwendige Flexibilität, um das geplante Umsatzwachstum bewerkstelligen zu können. Dies sollte durch eine flexibel skalierbare Infrastruktur und ein Pay-per-Use-Modell abgelöst werden

## ANFORDERUNGEN

Unser Kunde wünschte sich eine zentrale, redundante und hochverfügbare Infrastruktur mit geringer Latenz für alle Ländershops, die administriert, stets auf dem aktuellen Stand gehalten und überwacht wird. Downtimes bei Wartungen und Ausfällen einzelner Komponenten sollten ausgeschlossen werden. Um schnell auf Marktänderungen reagieren zu können, sollte die Plattform mitwachsen und ein automatisiertes containerbasiertes Deployment unterstützen, sodass neue Software-Features aufwandsarm ausgerollt werden können und bei Fehlern ebenso ein Rollback problemlos möglich ist. Außerdem sollte es möglich sein, durch eine einfache, automatisierte Skalierung der Applikation und Serverinfrastruktur problemlos neue Shops hinzuzufügen. Lastspitzen sollten automatisiert abgefangen werden.

## LÖSUNG

Zum Einsatz kommt die Best-Practice-Lösung Continuum Managed Kubernetes für containerbasierte Infrastrukturen auf Amazon Web Services (AWS). Dabei handelt es sich um einen Managed Service von Continuum in Form von Betrieb, Administration und Monitoring eines oder mehrerer Kubernetes-Cluster.

Um die performante Auslieferung der Ländershops über die ganze Welt garantieren zu können, wurde als Infrastruktur die Plattform AWS gewählt. Die damit erreichte hohe Flexibilität über das Modell Pay-per-Use und die erforderliche automatische Skalierung unterstützt das Business-Wachstum perfekt. Über Continuum Managed Kubernetes wird dem Kunden eine aus Anwendersicht einfach zu bedienende Plattform geboten, über die große containerbasierte Workloads leicht orchestriert werden können. Durch den redundanten Aufbau der Plattform können Wartungen an Hard- und Software unterbrechungsfrei durchgeführt werden. Definierte Deployment-Pipelines ermöglichen einen einfachen Software Roll-Out und bei Bedarf ebenso ein Roll-Back.

## ERGEBNIS

- Continuum Managed Kubernetes ist die perfekte Plattform für containerbasierte Workloads. Die hochverfügbare, automatisch skalierbare Best-in-Class-Infrastruktur auf AWS unterstützt volladministrierte Kubernetes Cluster.
- Unsere Lösung ermöglicht nahezu uneingeschränktes Wachstum, Engpässe bei Lastspitzen und lange Auslieferungszeiten der Shopdaten gehören der Vergangenheit an.
- Der Kunde kann sich auf das Kerngeschäft konzentrieren und nutzt die skalierbare IT-Infrastruktur mit hohen Service Levels, persönlichem Ansprechpartner und 24/7 Support, die mitwachsen kann und den hohen Sicherheitsanforderungen standhält.
- Als Anwalt des Kunden auf dem sicheren Weg in die Cloud vertritt die Continuum AG den Auftraggeber als Single Point of Contact für mehrere Cloudanbieter - es besteht somit kein Risiko eines Vendor Lock-in.
- Die Abrechnung erfolgt nach dem transparenten Kostenmodell Pay-per-Use. Es wird nur gezahlt, was auch wirklich genutzt wird.